



<https://biz.li/2t36>

ORTSFEUERWEHR REDEN RÜCKT IN 2014 INSGESAMT ACHT MAL AUS

Veröffentlicht am 04.01.2015 um 14:43 von Redaktion LeineBlitz

Im Vergleich zum Vorjahr musste die Ortsfeuerwehr Reden im Jahr 2014 wesentlich öfter in den Einsatz gehen. Zwar gab es nur einen einzigen Einsatz im Stadtteil Reden, aber die Unterstützung in den anderen Ortsfeuerwehren war sieben Mal erforderlich. So berichtete Ortsbrandmeister Bernward Ackermann während der Jahreshauptversammlung in Reden. Neben dem Kleinstbrand in Reden war die Ortsfeuerwehr unter anderem auch bei den Bränden des "Kleinen Restaurants" in Schulenburg und des Restaurant "Hellas" in Koldingen zur Brandbekämpfung mit eingesetzt. Den längsten Einsatz verzeichnete die Ortsfeuerwehr bei der Unwetterlage in Hemmingen. Hier pumpte sie etliche Keller aus. Gefragt waren die Kameraden auch im Rahmen der Technischen



Alexander (links) und Maximilian Eggers und Marcel Klingbeil werden während der Versammlung befördert.

Unterstützungsgruppe (TUG) der Regionsfeuerwehr: Im Rahmen einer Großübung mussten die Feuerwehrleute im Henriettenstift in Hannover eine Notfallstation logistisch unterstützen. Ihre Leistungsfähigkeit stellte die Wehr im Rahmen einer Großübung im Grandweg im Frühjahr unter Beweis. Ortsbrandmeister Ackermann dankte seinen Kameraden für die ausgezeichneten Leistungen im Berichtsjahr 2014. Aus den Händen des stellvertretenden Stadtbrandmeisters Jens Beier erhielten die Kameraden Marcel Klingbeil, Maximilian und Alexander Eggers ihre Beförderungsurkunden sowie die begehrten Sterne. Marcel Klingbeil und Alexander Eggers wurden zum Oberfeuerwehrmann und Maximilian Eggers zum Hauptfeuerwehrmann befördert. Novum bei dieser Versammlung war die Teilnahme der Bürgermeisterin Ramona Schumann, die erstmalig die Grüße von Rat und Verwaltung überbrachte und der Arbeit der Ortsfeuerwehr ihren Respekt zollte. Höhepunkt des Jahres soll das Feuerwehrfest am 4. Juli werden. Dann feiert die Ortsfeuerwehr Reden ihr 95-jähriges Bestehen.